

Brasilianisches Flair im Museum

Am 9. September ist das Quartett Tukanos zu Gast an der Bergstraße. Die Musiker überzeugen mit ihrer musikalischen Vielfalt. Die Plätze sind begrenzt.

WÜLFRAH (RP/am) Es wird brasilianisch im Niederbergischen Museum. Denn am 9. September wird das Quartett Tukanos an der Bergstraße 22 gastieren. Bereits bei ihrem ersten Auftritt im vergangenen Jahr im Niederbergischen Museum hat die Band mit einem breiten Klangteppich südamerikanischer Rhythmen und jazziger Improvisationslust die Zuhörer im Innenhof des Museums begeistert.

Das Quartett Tukanos verbindet brasilianische Instrumentalmusik des Sambas, Bossa Nova und des Choro mit Einflüssen von Jazz und Flamenco. Stilistische Ausflüge in Tango und Milonga aus Argentinien, afrokubanische Rhythmen und in orientalische Klangwelten zeugen weiterhin vom Reichtum der globalen musikalischen Vielfalt.

Durch atmosphärische Klangmalereien, groovige Improvisationen, sowie leicht-beschwingte bis treibende Rhythmen, entstehen Leckerbissen für Liebhaber von Latin-, World- und Jazzmusik. Die eigenen Arrangements und Kompositionen von Tukanos sind Ausdruck von Lebensfreude und laden zum Lauschen und Mitwippen ein, heißt es auf der Homepage der Musiker.

Tukanos, das sind Thomas Bräutigam (Percussion), Martin Gießmann, Peter Rudolph (beide



Im vergangenen Jahr begeisterte das Quartett Tukanos im Innenhof des Museums mit seinen Klängen.

ARCHIVFOTO: BLAZY

Gitarre) und Herbert Schneider (Saxofon). Viele der Kompositionen, die Tukanos spielen, stammen von Martin Gießmann, wie etwa der „Kölsche Bossanova“.

Erleben kann man das Quartett live beim Konzert im Niederbergischen Museum am Samstag, 9. September, ab 19 Uhr. Wegen der begrenzten Platzzahl ist unbedingt eine vorherige Anmeldung erforderlich. Kartenwünsche können

Interessierte ganz einfach unter der E-Mail ticket-nmw@gmx.de anmelden. Der Eintritt beträgt 15 Euro, für Mitglieder des Trägervereins des Niederbergischen Museums gibt einen ermäßigten Preis von 14 Euro. Bei schönem Wetter wird das Konzert, wie im vergangenen Jahr, im Innenhof des Niederbergischen Museums stattfinden. Das verleiht dem Musikerlebnis eine besondere Atmosphäre.